

**II— 4453 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates****XIV. Gesetzgebungsperiode****Nr. 2228/J****1978 -11- 30****A N F R A G E**

der Abgeordneten Dkfm. GORTON, BURGER, WIMMERSBERGER  
und Genossen  
an den Bundeskanzler  
betreffend Investitionsvorhaben im Bereich der verstaatlichten  
Unternehmen in den Jahren 1978 – 1982

In der 94. Sitzung des Nationalrates vom 24. Mai 1978  
hat in einer Wortmeldung der Bundeskanzler mitgeteilt,  
daß die Tochterunternehmungen der ÖIAG von 1978 – 1982  
Investitionen von rund 60 Milliarden Schilling tätigen  
werden, wozu noch geplante Investitionen der Enkelgesell-  
schaften in Höhe von 6 Milliarden kämen.

Entgegen dieser Aussage vom 24. Mai 1978 über ein Gesamt-  
investitionsvolumen im Bereich der verstaatlichen Unter-  
nehmungen von 1978 – 1982 in Höhe von 66 Milliarden Schilling,  
erklärte Bundeskanzler Dr. Kreisky jedoch in der Sitzung  
des Finanzausschusses am 9. November 1978, daß dieses  
im besagten Zeitraum nur 42 Milliarden Schilling betragen  
werde.

Obwohl der Erstunterfertigte dieser Anfrage in der Sitzung  
des Nationalrates am 28. November 1978 diese grobe  
Widersprüchlichkeit aufzeigte und von Dilettantismus  
sprach, gab der Bundeskanzler keinerlei Aufklärung  
darüber.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den  
Bundeskanzler folgende

**A n f r a g e :**

- 1) Welche Ihrer Aussagen über die geplanten Investitionen von 1978 - 1982 im Gesamtbereich der verstaatlichten Unternehmungen (ÖIAG-Tochter- und Enkelgesellschaften) trifft nun tatsächlich zu, jene vom 24. Mai 1978 mit 66 Milliarden Schilling oder jene vom 9. November 1978 mit 42 Milliarden Schilling?
- 2) Wie ist diese Differenz von 24 Milliarden Schilling zwischen Ihren beiden Aussagen vom 24. Mai 1978 und 9. November 1978 zu erklären?
- 3) Wie und auf welche Unternehmungen genau verteilt sich die nun in Beantwortung der Frage 1) von Ihnen festgestellte Gesamtinvestitionssumme?
- 4) Wie und auf welche Art sollen die in Beantwortung der Frage 3) genannten Unternehmungen jeweils diese geplanten Einzel-investitionssummen aufbringen?